

naturgarten intensiv

Insektenfreundliche Pflanzen

10.12. bis 12.12. 2021

**Fachtagung für Naturgartenprofis und Naturgärtner
Naturnah denken - bauen - pflegen**

Eine Veranstaltung von Reinhard Witt

in Kooperation mit dem Naturgarten e.V. und der Bildungsstätte Gartenbau Grünberg



THEMA DER ZEIT

Ein heißes, aktuelles Thema. Vor allem im Zeichen von Artensterben und Biodiversität sind "Insektenfreundliche Pflanzen" in aller Munde. Es gibt sie in jedem Gartencenter, der Gartenbauverein sät und verteilt sie genauso wie der Imker. Doch was heißt das überhaupt: insektenfreundlich? Für welche Insekten soll das freundlich sein? Und ist es das wirklich? Handelt es sich hierbei um geschäftstüchtige Trittbrettfahrer? Oder nur um unsere Beruhigungspille, denn wir tun ja was für Bienen. Darüber geht es, vor allem aber über echte Insektenfreundliche Pflanzen, die allen Tierarten nutzen, nicht nur Honigbienen und Geschäftemachern. In gewohnt kritischer Weise - wie immer bei naturgarten-intensiv.

TAGUNGSZIEL

Das alles und noch viel mehr bildet den Schwerpunkt dieser speziellen Fachtagung zu einem der drängendsten Probleme unserer Zeit. Dabei spannen wir den Bogen weit und beleuchten das Thema von verschiedenen Seiten. Leuchtturmbeispiele zeigen, wie wir mit den richtigen insektenfreundlichen Pflanzen, mit verschiedenen Strategien, in verschiedenen Regionen und schließlich vor Ort handlungsfähig bleiben können. Profitieren Sie von der Qualität und Kompetenz der Referenten. Erweitern Sie Ihren Blick. So wächst Einzelnes zusammen, eröffnen sich neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Denn, das wollen wir doch schließlich alle: Praktikable Antworten auf die neuen Herausforderungen finden. Sichern Sie sich Ihren Platz, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Und für alle, die es lieben: Getaggt und gefeiert wird in der Bildungsstätte Gartenbau im hessischen Grünberg.

ZIELGRUPPEN

Planer, Umweltreferenten, Mitarbeiter von Kommunen, Ökologen, Naturschützer, Landschaftspfleger, GaLaBauer, Landwirte, Gärtner, interessierte Laien.

PROGRAMM

Donnerstagabend Anreise für entfernte Teilnehmer.

Freitag, 10. Dezember 2021

WIE ES UNSEREN INSEKTEN GEHT

09.00 Uhr Begrüßung.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

09.15 Uhr Insektensterben, europaweit betrachtet. Eine Bestandsaufnahme.

Ulrike Aufderheide, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, Buchautorin, D - Bonn

10.15 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Die Rolle der invasiven Neophyten für Insekten. Welche sind schon da, was kann noch passieren?

Ulrike Aufderheide, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, Buchautorin, D - Bonn

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Aktivitätsmuster von Blütenbesuchern am Beispiel von Wildbienen und Schmetterlingen. Wer braucht wann was?

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn

WAS GEGEN DAS INSEKTENSTERBEN GETAN WIRD

15.00 Uhr Was so alles läuft. Ein Überblick über einige Akteure und Aktivitäten.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Blühstreifen und Blümmischungen zur Insektenförderung.

Jochen Knappe, Geschäftsführer KnapKon, Fachberatung und Handel für GaLaBau, Agrar, Sport- und Nutzgrün, D - Frickenhausen

16.30 Uhr Artenvielfalt in der Stadt. Stauden und Einjährige als Nahrungsquelle für Bestäuberinsekten.

Ute Ruttensperger, Projektleitung Blüten für Bestäuber, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, D - Heidelberg

17.00 Uhr Wie nachhaltig sind Hybridmischungen aus exotisch-heimischen Arten in der Praxis?

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

17.30 Uhr Natur verbindet - insektenfreundliche Maßnahmen des Naturschutzbundes Österreich.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Diskussion Maßnahmen gegen das Insektensterben. Alle

Samstag, 11. Dezember 2021

WAS GEGEN DAS INSEKTENSTERBEN GETAN WIRD

09.00 Uhr Blühstreifen in der Landwirtschaft, was bringen sie wirklich? Mischungen mit Exoten und Kulturarten auf dem biologischen Prüfstand

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn

09.45 Uhr Aufwertung von Feldrainen und Anlage von mehrjährigen Blühstreifen mit heimischen Wildpflanzen zur Förderung der Biodiversität in der Landwirtschaft. Praxisversuche der Hochschule Anhalt.

Prof. Dr. Anita Kirmer, Lehrstuhl für Vegetationskunde, D - Bernburg

10.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr Bestäuber- und Nützlingsförderung in der Landwirtschaft: Was können Blühstreifen leisten?

Katja Jacot, Projektleitern Agraökologie, Agronomin, Agroscope, CH - Zürich

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Insektenfreundliche Pflanzen und Gestaltung im Siedlungsraum mit dem Schwerpunkt Wildbienen.

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn

14.45 Uhr Insektenfreundlicher Garten. Beispiel Villa Reitzenstein in Stuttgart.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D Regensburg

15.15 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Insektenfreundliche Pflanzen aus dem pannonischen Raum.

Paula Polak, Biologin, Naturgartenplanerin, A - Mauerbach.

17.00 Uhr Beispiele für insektenfreundliche Bepflanzung mit pannonischen Pflanzenarten als Anpassungsstrategie.

Paula Polak, Biologin, Naturgartenplanerin, A - Mauerbach.

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Diskussion der Ergebnisse der beiden Tage. Alle.

Sonntag, 12. Dezember 2021

WAS WIRKLICH HILFT

09.00 Uhr Wildbienen im naturnahen öffentlichen Grün. Ergebnisse von Kartierungen aus Rankweil und Haar.

Timo Kopf, Biologe und Wildbienenspezialist, A - Innsbruck.

09.45 Uhr Kaffeepause

10.15 Uhr Die Mär von der Trachtlücke. Lückenlos heimisch und insektenfreundlich.

Katrin Kaltoven, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

11.00 Uhr Was heißt insektenfreundlich? Eine andere, eine biologische Sicht auf die Dinge.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg

11.45 Uhr Abschlussdiskussion

12.30 Uhr Mittagessen/Abreise

Tagungskosten von Freitag, 10. Dezember bis Sonntag, 12. Dezember 2021

215,00 € für Naturgarten e.V. Mitglieder

270,00 € für Nicht-Mitglieder

Ermäßigter Preis für Auszubildende, Studenten, Arbeitslose, Rentner:

165,00 € für Naturgarten e.V. Mitglieder

200,00 € für Nicht-Mitglieder

Ermäßigte Preise nur bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung mit der schriftlichen Anmeldung.

Anreisepaket (bitte zusätzlich buchen falls Anreise am Vorabend erfolgt)

Abendessen am Donnerstag sowie Übernachtung und Frühstück für Freitag:

Einzelzimmer Standard: 76,40 €. Doppelzimmer Standard: 62,40 €. Weitere Kategorien auf Anfrage.

Tagungspaket von Freitag, 12. März, bis Sonntag, 14. März 2021 bzw. Fr., 10. Dezember, bis So., 12. Dezember

Vollpension inkl. Frühstück, Vormittagskaffee, frisches Vogelsberger Wasser als Pausengetränk während der Tagung, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchenbuffet, Abendessen, zwei Übernachtungen von Freitag bis Sonntag

Einzelzimmer Standard: 236,50 €

Einzelzimmer Komfort: 259,50 €

Doppelzimmer Standard: 207,50 €

Doppelzimmer Komfort: 223,50 €

Mehrbettzimmer: 183,50 €

ohne Übernachtung & Frühstück: 95,00 € (d.h. nur Verpflegung von Freitag bis Sonntag)

Die Preise sind feste Pauschalarrangements, die Zimmerkontingente sind jeweils begrenzt.

Rücktrittsversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittsversicherung finden Sie auf der Internetseite: www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung_seminar_ruecktrittsversicherung.html**Allgemeine Bedingungen:**

An- und Abmeldungen sind schriftlich vorzunehmen. Wird innerhalb von 20 Tagen vor Tagungsbeginn eine Anmeldung storniert, stellen wir 30% der Tagungsgebühr in Rechnung. Bei einer Abmeldung innerhalb von 10 Tagen berechnen wir die volle Gebühr. Erfolgt eine Abmeldung am Tage des Tagungsbeginns oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die die Bildungsstätte Gartenbau nicht zu vertreten hat, nicht zur Tagung, so werden außerdem 50% der Kosten der gebuchten Leistungen für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung gestellt. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/ in ist einverstanden, dass seine/ ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Tagungsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden.

Seminar Nr. 056/21

Teilnehmerzahl: vor Ort im März: maximal 50 Personen
vor Ort im Dezember: maximal 100 Personen

Tagungsort, Anmeldung und Info:

Bildungsstätte Gartenbau, Grünberg

Gießener Str. 47

35305 Grünberg

Tel.: 06401/910 10

Fax: 06401/910 191

E-mail: info@bildungsstaette-gartenbau.de**Tagungsorganisation:**

Leitung: Dr. Reinhard Witt

Layout: Katrin Kaltofen

Organisation: Bildungsstätte Gartenbau